

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 98 (1972)
Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

...zu eng? dann Minvitin



Minvitin gibt dem Körper
die Vitamine, Mineralstoffe,
Spurenelemente
und alle lebensnotwendigen
Nährstoffe,
aber weniger Kalorien.

Minvitin zum Schlankwerden
– zum Schlankbleiben.

Wählen Sie: Minvitin Café,
Chocolat, neutral.
Minvitin «gewürzt»,
die schmackhafte
Suppen-Mahlzeit.
Alles ohne Kochen, sofort
essbereit, nur mit Wasser
anrühren.

Minvitin Biskuits
Citro-Vanille, Café,
ohne Probleme sofort
essbereit.

minVitin
Wander AG Bern

Drama im Apothekerkasten und andere Seltsamkeiten von Ernst P. Gerber

Drama im Apothekerkasten

Der Fiebermesser war unpäßig
und ärgerte sich dabei gräßlich:
täglich ward vielen, indessen
nie ihm das Fieber gemessen.

Sein Ärger war heftig,
die Säule stieg kräftig.

Umgeben von Salben und Leukoplasten
zerplatzte er im Apothekerkasten.

Hartes Los

Den Eisennägeln mein tiefempfundenen
Mitgefühl für ihr geschundenes
Dasein: in kräftigen Zügen
Schlag auf Schlag auf den Kopf zu kriegen –
hart, Sie können mir glauben.
Wie gut haben es da die Schrauben.

Ins Bild gesetzt

Nie war Herr Güntern im Bild,
drum versuchte er, nicht zum Ergötzen,
sich ernsthaft ins Bild zu setzen.

Dann fluchte er wild:
das Glas war zersplittert,
Herr Güntern verbittert.

Kein Wunder, Herr Güntern
schnitt sich in den Hintern.

Neid

Im Schaufenster lagen
schon lang alle beid,
die randlose Brille
schielte voll Neid
zur Seite, dort nämlich
war die, die sie haßte:
die vornehm geschliff'ne
und goldrandgefaßte.

Sie schielte und schielte –
das ist ihr geblieben.
Der Arzt hat ihr jetzt
eine Brille verschrieben.

Begegnung

Der Baumstamm traf den Stammbaum
und war verwundert, ja platt,
daß ein Stammbaum mit einem Baumstamm
so wenig Gemeinsames hat.